

Positionspapier „Selbstverständnis des Hochschulrats der Technischen Universität Darmstadt“

vom Hochschulrat verabschiedet am 27. Juni 2011

- Das Selbstverständnis des Hochschulrats der TU Darmstadt erschließt sich unmittelbar aus den Rechten und Pflichten, die das Hessische Hochschulgesetz (HHG), das TUD-Gesetz sowie die Grundordnung der TU Darmstadt dem Hochschulrat zuweisen.

Der Hochschulrat hat keine operativen Aufgaben und übernimmt insofern auch keine Haftung.

- Der Hochschulrat gemäß HHG
- Begleitet die Hochschule bei ihrer Entwicklung
 - Artikuliert Erwartungen der Berufswelt
 - Fördert Nutzung wissenschaftlicher Erkenntnisse
 - Hat ein Initiativrecht zu grundsätzlichen Angelegenheiten
 - Wirkt bei Verteilung der Ressourcen mit
 - Wirkt bei Berufungsverfahren mit
 - Stimmt der Entwicklungsplanung der Hochschule zu
 - Gibt Empfehlungen (§ 42(2))
-
- Nimmt Stellung (§ 42(3))
 - Wirkt mit bei der Bestellung des Präsidenten (§ 42(5))
 - Wirkt mit bei der Abwahl des Präsidenten (§ 39(7))

Der Hochschulrat gemäß TUD-Gesetz

- Übt Kontrollfunktionen aus

Dies alles entspricht einer strategischen Beratungsfunktion mit Aufsichtscharakter.

Gemäß §1 TUD-Gesetz hat die TU Darmstadt die Aufgabe „..... handlungsfähige Entscheidungsstrukturen sicherzustellen“

Die Vorsitzende des
Hochschulrats

Prof. Dr. Heidi Wunderli-
Allenspach

Datum
4. November 2011



Damit der Hochschulrat seinen Pflichten mit der gebotenen Systematik und Priorisierung nachkommen kann, erstellt das Präsidium einen auf das Jahr bezogenen Vorschlag für die Behandlung regelmäßig anstehender Aufgaben in den Sitzungen in Form einer Standardtagesordnung.

Besondere Bedeutung haben dabei:

- Entwicklungsplanung incl. Zielvereinbarung
- Berufungsverfahren („Vetorecht“)
- Einrichtung und Aufhebung von Studiengängen
- Innere Struktur
- Investitionsplanung
- Personalplanung
- Qualitätssicherung
- Risikomanagement
- Compliance

Das hier formulierte Selbstverständnis des Hochschulrats basiert auf dem Hessischen Hochschulgesetz, dem TUD-Gesetz und der Grundordnung.

Der Hochschulrat pflegt eine enge und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Ministerium. Dazu sucht er regelmäßig das Gespräch mit der Ministerin/dem Minister. Er schätzt die im Gesetz vorgesehene Präsenz eines hochrangigen Vertreters des Ministeriums auf seinen Sitzungen.



Standardtagesordnung Hochschulrat

März-Sitzung

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung und Verabschiedung des Protokolls
- TOP 2 Bericht der Präsidentin/des Präsidenten
Bericht der Vorsitzenden/des Vorsitzenden des Hochschulrats
- TOP 3 Bericht des Berufungsausschusses des Hochschulrats und der
Präsidentin/des Präsidenten zu ausgewählten Berufungsverfahren
- TOP 4 Strukturplanung Professuren
- TOP 5 Vorrangige Ziele des Präsidiums für die nächsten 12 Monate
- TOP 6 Planung der Institutionellen Evaluationen und
Jahresübersicht zu Qualitätsmanagement-Maßnahmen
- TOP 7 Qualitätssicherung von Studiengängen
- ...

Juni-Sitzung

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung und Verabschiedung des Protokolls
- TOP 2 Bericht der Präsidentin/des Präsidenten
Bericht der Vorsitzenden/des Vorsitzenden des Hochschulrats
- TOP 3 Bericht des Berufungsausschusses des Hochschulrats und der
Präsidentin/des Präsidenten zu ausgewählten Berufungsverfahren
- TOP 4 Jahresabschluss einschließlich Lagebericht
- TOP 5 Bericht zum Risikomanagement der TU Darmstadt
- TOP 6 Statistische Übersicht
- ...
- TOP n Zustimmung zur Terminfestlegung



September-Sitzung – mit gemeinsamer Sitzung mit Senat

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung und Verabschiedung des Protokolls
- TOP 2 Bericht der Präsidentin/des Präsidenten
Bericht der Vorsitzenden/des Vorsitzenden des Hochschulrats
- TOP 3 Bericht des Berufungsausschusses des Hochschulrats und der
Präsidentin/des Präsidenten zu ausgewählten Berufungsverfahren
- TOP 4 Bericht: Aktivitäten zu Wissens- und Technologietransfer
- TOP 5 Bericht: Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- TOP 6 Bericht zu Compliance-Maßnahmen und aktuellen Vorkommnissen
(Datenschutz, Korruptionsvermeidung, Finanz-Controlling, Innenrevision, Maßnahmen
zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis, Betrugsvermeidung bei Prüfungen,
Ethikkommission)
- TOP 7 Übersicht: Studienangebot der TU Darmstadt
- ...

Dezember-Sitzung

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung und Verabschiedung des Protokolls
- TOP 2 Bericht der Präsidentin/des Präsidenten
Bericht der Vorsitzenden/des Vorsitzenden des Hochschulrats
- TOP 3 Bericht des Berufungsausschusses des Hochschulrats und der
Präsidentin/des Präsidenten zu ausgewählten Berufungsverfahren
- TOP 4 Studierendenstatistiken (Stichtag 15. November)
- TOP 5 Geschäftsplanung: Budget-Planung und MIR
- TOP 6 Bauplanung
- ...



Themen nach Anlass

- Zielvereinbarung mit Land, ggf. aktuelle Entwicklungen
- Berichte über Einrichtung oder Auflösung von Forschungsclustern und Forschungsschwerpunkten, Berichte zu deren Evaluationen
- Einrichtung und Aufhebung von Studiengängen
- Änderung bei interner Struktur, insbesondere Gliederung in Fachbereiche
- Zielvereinbarungen mit Fachbereichen und anderen Organisationseinheiten
- Präsident/innenwahl
- Zustimmung zur Zusammensetzung des Präsidiums
- Zustimmung zur Grundordnung
- Interne Wahlen
- ...



Themen besonderer Bedeutung:

Entwicklungsplanung incl. Zielvereinbarung

Realisiert durch: Zielvereinbarung mit Land (bei Anlass), Bericht des Präsidenten (laufend), Vorrangige Ziele des Präsidiums (März), Strukturplanung Professuren (März), gemeinsame Sitzungen mit Wissenschaftlichem Rat (bei Anlass), Berichte über Forschungsstruktur: Forschungscluster und Forschungsschwerpunkte (bei Anlass), Informationen vor/zu strategischen Beschlüssen von hinreichender Bedeutung (bei Anlass), Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (September), Wissens- und Technologietransfer (September)

Berufungsverfahren

Realisiert durch: Ausschussarbeit (laufend), eigener Tagesordnungspunkt mit Bericht aus dem Ausschuss und des Präsidenten (laufend), Strukturplanung Professuren (März)

Einrichtung und Aufhebung von Studiengängen

Realisiert durch: Stellungnahme bei Einrichtung oder Schließung von Studiengängen (bei Anlass), Bericht zu Qualitätssicherung von Studiengängen (März), Studierendenstatistik (Dezember)

Innere Struktur

Realisiert durch: Stellungnahme zur Strukturierung der Universität in Fachbereiche (bei Anlass) und weiteren Änderungen der Struktur (bei Anlass)

Investitionsplanung

Realisiert durch: Geschäftsplanung (Dezember), Bauplanung (Dezember), Jahresabschluss (Juni)

Personalplanung

Realisiert durch: Strukturplanung Professuren (März), statistische Übersicht (März)

Qualitätssicherung

Realisiert durch: Zustimmung zu Zielvereinbarungen mit Fachbereichen und anderen Organisationseinheiten (bei Anlass), Planung der Institutionellen Evaluationen und Jahresübersicht zu Qualitätsmanagement-Maßnahmen (Juni)

Risikomanagement

Realisiert durch: Bericht zum Risikomanagement der TU Darmstadt (Juni)

Compliance

Realisiert durch: Bericht zu Compliance-Maßnahmen und Vorkommnissen (September)